



Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat  
Ruppertstr. 19, 80466 München

Bezirksausschuss des 9. Stadtbezirkes  
Neuhausen-Nymphenburg  
Frau Anna Hanusch  
BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München

**Hauptabteilung I Sicherheit und  
Ordnung. Mobilität  
Verkehrssicherheit und Mobilität  
KVR-I/331**

Ruppertstr. 19  
80466 München



Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

19.11.2020

## **Geschwindigkeitsübertretungen im St.-Vinzenz-Viertel**

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00587 des Bezirksausschusses  
des Stadtbezirkes 09 – Neuhausen-Nymphenburg vom 18.08.2020

Sehr geehrte Frau Hanusch,

wir kommen zurück auf Ihren Antrag vom 18.08.2020, mit dem Sie gem. Betreff „Geschwindigkeitsübertretungen im St.-Vinzenz-Viertel“ thematisieren.

Zu Ihrem Antrag nehmen wir wie folgt Stellung:

Die Birker-, Blütenburg- und die Elvirastraße sind Teil einer Tempo 30-Zone, die vollständig und ordnungsgemäß beschildert ist. Für die Anordnung von Zonengeschwindigkeitsbeschränkungen wurden detaillierte Verwaltungsvorschriften erlassen, die für die Verkehrsbehörden bindend sind und unter anderem Ausführungen über die Kennzeichnung der Tempo 30-Zonen beinhalten.

Die Geschwindigkeitskontrollen von Tempo 30-Zonen obliegt der Kommunalen Verkehrsüberwachung (KVÜ), die wie folgt Stellung nimmt:

Die o.g. Straßen sind trotz bestehender erheblicher Aufstellprobleme für Messfahrzeuge seit mehreren Jahren Bestandteil des regelmäßigen Messprogramms der Kommunalen Verkehrsüberwachung, welches derzeit mehr als 800 Straßenzüge im Stadtgebiet Münchens umfasst.

Da in den Straßen die erforderlichen technischen und rechtlichen Voraussetzungen, vor allem geeignete Aufstellflächen für die Radarfahrzeuge leider sehr selten vorzufinden sind, sind die Rahmenbedingungen nicht ganz einfach - in diesem Zusammenhang sind insbesondere die

U-Bahn: Linien U3,U6  
Haltestelle Poccistraße  
Bus: Linie 62  
Haltestelle Poccistraße  
Bus: Linie 132  
Haltestelle Senserstraße

sehr dichte, teilweise zusätzlich auch messtechnisch unpassende Beparkung bzw. teils stark eingeschränkte und fehlende Aufstellmöglichkeiten für die Messfahrzeuge der KVÜ und der messtechnisch negative Einfluss auf den Verlauf des Fahrverkehrs durch die Kreuzungs-/Einmündungsbereiche zu erwähnen.

Für die Blütenburgstraße liegen derzeit keine aktuellen Messergebnisse vor - die Birkerstraße zeigte zuletzt mit einer Beanstandungsquote von 12,77% einen leicht überdurchschnittlichen Wert - der stadtweite Durchschnitt betrug zuletzt 11,3%.

Die Elvirastraße galt in den letzten Jahren in Sachen Geschwindigkeitsverhalten eher als unauffällig - der Straßenzug ist bisher nicht Bestandteil des regelmäßigen Messprogramms der KVÜ - hier wäre erfahrungsgemäß ebenfalls mit erheblichen Aufstellproblemen für die Messfahrzeuge zu rechnen.

Dennoch nimmt die Kommunale Verkehrsüberwachung den BA-Antrag zum Anlass, die Birker- und die Blütenburgstraße im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Ressourcenverfügbarkeit verstärkt zwecks Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen anfahren zu lassen. Darüber hinaus wird sich die KVÜ in der Elvirastraße ein genaues Bild von der aktuellen Situation in Sachen Geschwindigkeitsverhalten verschaffen, um dann ggf. über eine Aufnahme dieses Straßenzuges in das regelmäßige Messprogramm zu entscheiden.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist mit den Ausführungen geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. KVR-I/331